

Einladung zur Fachtagung

Gesellschaft im Wandel: Wohin bricht die Jugendsozialarbeit auf?

am 18.10.2017 von 10.00 – 16.30 Uhr
im Intercity Hotel in Schwerin

Vor 500 Jahren wurde durch die Reformation ein gesellschaftlicher Wandel in Gang gesetzt, der bis heute fortwirkt. Soziale Ungerechtigkeit – mit verursacht durch die Kirche – wurde angeprangert. Mit der individuellen Gewissensentscheidung und dem individuellen Glauben wurde der Mensch in den Mittelpunkt gerückt und damit seine Freiheit und seine Fähigkeit mitzugestalten. Mit diesem Menschenbild wurde die Reformation zu einer wichtigen Grundlage für die Aufklärung, das Konzept der Menschenrechte und die Demokratie.

Auch 500 Jahre nach der Reformation erleben wir Wandel und es wird deutlich, dass Demokratie nicht von alleine dauerhaft selbstverständlich ist. Wir müssen den Wandel gestalten und uns für die Demokratie stark machen – auch in der Jugendsozialarbeit.

Wohin müssen wir dafür aufbrechen, wen brauchen wir als Begleiter und Unterstützer und was muss in unserem Gepäck sein? Wo bestehen Handlungsmöglichkeiten und Notwendigkeiten für die Jugendsozialarbeit? Was bedeutet das für einzelne Handlungsfelder konkret?

Bei diesem Fachtag nehmen wir eine Bestandaufnahme zu gesellschaftlichen Entwicklungen, zur Situation Jugendlicher und zur Relevanz für die Jugendsozialarbeit vor und beleuchten im Austausch mit der Praxis folgende Aspekte besonders: die Situation Jugendlicher im ländlichen Raum, die schulbezogene Jugendsozialarbeit, alternative Formen beruflichen Lernens, Demokratiebildung und Antirassismuserbeit und notwendige Hilfen für junge Volljährige.

Die Veranstaltung richtet sich an MultiplikatorInnen, Leitungskräfte und Fachkräfte der Jugendsozialarbeit, der Jugendhilfe und Jugendarbeit (aus Mecklenburg-Vorpommern, aber auch bundesweit).

Leitung: Gisela Würfel (Tel. 0711/16489-20, E-Mail wuerfel@bagejsa.de)

Organisation und Anmeldung: Sabine Raabe (Tel.0711/16489-45, E-Mail raabe@bagejsa.de)

Veranstaltende:

Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit (BAG EJSA) mit dem Diakonischen Werk Mecklenburg-Vorpommern

Programm

- bis 10.00 Uhr Ankommen, Begrüßungskaffee
- 10.00 Uhr **Begrüßung**
Vorstand BAG EJSA
- 10.10 Uhr Andacht: Einstieg in den Tag
500 Jahre nach der Reformation: Wo stehen wir heute?
Henrike Regenstein
(Vorstandsmitglied Diakonisches Werk Mecklenburg-Vorpommern)
- 10.25 Uhr **Einführung in das Tagungsthema**
Evelyn Theil (Diakonisches Werk Mecklenburg-Vorpommern)
und Gisela Würfel (BAG EJSA)
- 10.35 Uhr Impulsreferat
Gesellschaft im Wandel: Warum brauchen wir gerade heute Jugendsozialarbeit?
Prof. Dr. Michael Lindenberg (Evangelische Hochschule „Rauhes Haus“, Hamburg)
- 11.30 Uhr *Kaffeepause*
- 11.45 Uhr **Was Jugendliche brauchen: Fünf Thesen**
Vorstellung der Thesen und Workshops im Plenum
Evelyn Theil (Diakonisches Werk Mecklenburg-Vorpommern)
und Gisela Würfel (BAG EJSA)
- 12.00 Uhr **Was steht hinter den Thesen?**
Workshops zu den einzelnen Thesen
- WS 1: Jugendliche im ländlichen Raum brauchen Angebote und Perspektiven!**
Aufsuchende Arbeit im ländlichen Raum am Beispiel „Volxmobil“
Simone Schnackenberg und Axel W. Markmann (Sozialdiakonische Arbeit –
Evangelische Jugend, Schwerin)
- WS 2: Jugendliche in der Schule brauchen mehr als Unterricht!**
Eigenständige Angebote der Jugendsozialarbeit neben einem durchstrukturierten Ganzttag.
Dr. René Börrnert (SBL „Kinder- und Jugendhilfe PEENEUNKER, Wolgast)
- WS 3: Jugendliche brauchen zum Teil andere Formen des beruflichen Lernens!**
Produktives Lernen in niedrigschwelligen Angeboten
Andrea Greiner-Jean (CJD Insel Usedom-Zinnowitz)
- WS 4: Jugendliche brauchen Wertschätzung und Beteiligung!**
ePartizipation in der Jugendbeteiligung – digital und/oder analog? – Erprobung neuer
Beteiligungsformen im ländlichen Raum im Projekt „PARTiX“
Sabine Sölbeck (CJD Nord)
- WS 5: Jugendliche brauchen Unterstützung beim Übergang in die Volljährigkeit und in eine eigene Wohnung**
Erfahrungen zum Aufbau des „Care Leaver Netzwerks Hamburg“ gemeinsam mit „Home Support“,
ein Angebot der Jugendsozialarbeit Kristina Krüger (Diakonisches Werk Hamburg) und Ingmar
Eckhardt („Home Support“)
- 12.30 Uhr *Mittagsimbiss*

13.30 Uhr **Was steht hinter den Thesen?**

Fortsetzung der Workshops

15.15 Uhr **Wohin bricht die Jugendsozialarbeit auf?**

Was muss sie mitnehmen und wen braucht sie dazu?

Moderiertes Gespräch

Als GesprächspartnerInnen sind bisher geplant

- Andreas Ruhl (Dezernent für Finanzen, Soziales und Jugend, Schwerin)
- Die jugendpolitischen SprecherInnen der Fraktionen im Landtag von Mecklenburg-Vorpommern
 - Christian Brade (SPD)
 - Franz-Robert Liskow (CDU) (angefragt)
 - Jaqueline Bernhardt (DIE LINKE)
- MdB Sonja Steffen (Spitzenkandidatin der SPD im Wahlkreis Vorpommern – Rügen, Vorpommern – Greifswald)
- Eckhard Rehberg (MdB, CDU, Wahlkreis Landkreis Rostock III und Mecklenburgische Seenplatte) (angefragt)
- Dietmar Bartsch (MdB, Die Linke Wahlkreis Schwerin – Ludwigslust – Parchim – Nordwestmecklenburg) (angefragt)

Moderation: Andreas Frost (freier Journalist, Schwerin)

16.15 Uhr **Abschluss und Abschied**

Michael Fährdrich (Geschäftsführer der BAG EJSA)

Veranstaltungsort:

InterCityHotel Schwerin
Grunthalplatz 5-7
19053 Schwerin
(direkt am Hauptbahnhof Schwerin)



Tagungsgebühr:

Für die Tagungsteilnahme wird ein Beitrag von **40 Euro** erhoben. Eine Rechnung wird Ihnen mit der Anmeldebestätigung zugeschickt.

Teilnahmebedingungen:

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung über den Teilnahmebeitrag.
Maximale TeilnehmerInnenzahl 70 Personen.

Anmeldeschluss:

18. September 2017
Bitte fragen Sie auch nach dem Anmeldeschluss nach freien Plätzen.

Widerruf:

Die Anmeldung kann innerhalb von 14 Tagen kostenfrei schriftlich widerrufen werden. Erfolgt der schriftliche Widerruf nach dieser Frist, wird eine Stornogebühr erhoben.
Diese beträgt: Bei Rücktritt bis zu 7 Tagen vor Veranstaltungsbeginn 50% der Tagungsgebühr, bei Rücktritt weniger als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn bzw. bei Nichterscheinen 100%.

Weitere Hinweise:

Bei der Veranstaltung werden Fotos angefertigt. Wenn Sie nicht damit einverstanden sind, dass Bilder, die Sie bei der Veranstaltung zeigen, im Internet und/oder in Printpublikationen im Zusammenhang mit der Veranstaltung veröffentlicht werden, teilen Sie dies den Fotografierenden bitte jeweils mit.

Bitte bis zum 18.09.2017 zurücksenden an:

(Bitte fragen Sie auch nach Anmeldeschluss nach freien Plätzen)

Per Fax: 0711/164 89 21
Zu Hd. Frau Raabe

oder per E-Mail:
raabe@bagejsa.de

Verbindliche Anmeldung zur Fachtagung

**Gesellschaft im Wandel:
Wohin bricht die Jugendsozialarbeit auf?
am 18.10.2017 in Schwerin**

Name, Vorname

Institution

Straße

PLZ/ Ort

Telefon

E-Mail

Rechnungsadresse

Vegetarisch

Wahl der Workshops:

	WS 1	WS 2	WS 3	WS 4	WS 5
Workshop / 1. Priorität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	WS 1	WS 2	WS 3	WS 4	WS 5
Workshop / 2. Priorität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Datum

Unterschrift